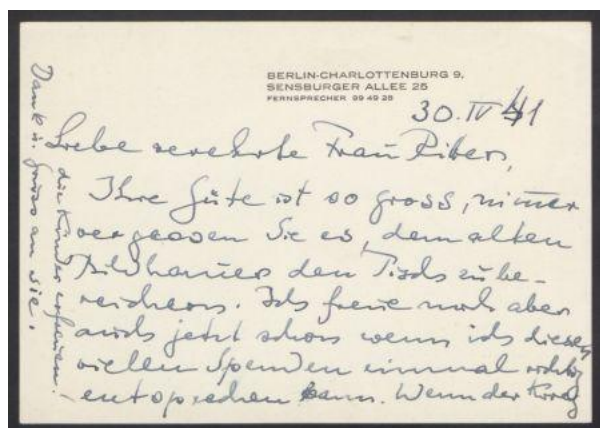




Sammlungsbereich

Korrespondenzen

Verfasser*in

Georg Kolbe

Adressat*in

Annemarie Ritter

Erwähnte Personen

Irmgard Engelke

Datierung

30.04.1941

Umfang

1 Briefkarte

Erwerbung

Schenkung aus dem Nachlass Annemarie Ritter, 2001/2015

Inventarnummer

GK.613.2_008

Transkript

vorhanden

Datensatz in Kalliope

3374840

Rechte

Public Domain Mark 1.0

Kolbe bestätigt die Zusendung von Lebensmitteln und dankt Ritter dafür.

Transkription

(Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher: 99 49 28)

30. IV 41

Liebe verehrte Frau Ritter,

Ihre Güte ist so gross, nimmer



G K M

vergessen Sie es, dem alten
Bildhauer den Tisch zu be-
reichern. Ich freue mich aber
auch jetzt schon, wenn ich diesen
vielen Spenden einmal wohlilig
entsprechen kann. Wenn der Krieg

Seite 2

einmal beendet sein wird!

Glauben Sie bitte nicht, dass
Ihre Sendungen zu wenig ab-
wechslungsreich seien. Es sind
gute, beste Sachen, die Sie schicken,
ich könnte mich jahrelang nur
von gleichen Dingen nähren. Also,
meine Freude war gross u. ebenso
glücklich ist Frl. E.⁽¹⁾ – Sie reist morgen
ein p. T.[paar Tage] weg und weiss, dass mir nichts
fehlt inzwischen. In herzlicher Dank-
barkeit
Grüsst Sie wie stets Ihr GK

[Einfügung li. Rand]

Für die Sittiche erhalten wir
jetzt Futter aus Holland. Das wird

[Einfügung von Seite 1., li. Rand]

die Kinder erfreuen!

Dank u. Gruss an Sie.

Anmerkungen

(1)

Irmgard Engelke, Haushälterin von Georg Kolbe bis Ende 1943